










-  **Pünktlich am Treffpunkt**  
Blase leer und Tank voll, Reifendruck i.O. Töff verkehrstauglich. Besser 10 Minuten früher.
-  **Besprechung der Route**  
Pausen, Tankstopps und Treffpunkte.
-  **Nennen des Schlussfahrers.**  
Dieser ist immer der letzte! Er kann versprengte Fahrer einsammeln und zur Gruppe zurückbringen.
-  **Reihenfolge**  
Anfänger, weniger geübte, schwächere Motorrädern und Geniesser fahren am Anfang gleich hinter dem Roadcapitain. Die einmal eingenommene Reihenfolge wird – auch nach Fahrtunterbrechungen – beibehalten.
-  **Überholen**  
In der Gruppe wird nicht überholt, ausser wenn für bestimmte Streckenabschnitte (z.B. Passfahrten) freies Fahren erlaubt wird!
-  **Versetztes Fahren.**  
Solange die Fahrbahn und die Strassenbreite es zulässt, wird versetzt gefahren. Dadurch wird eine geschlossene Gruppe gehalten und trotzdem ausreichend Sicherheitsabstand ermöglicht. Der 1. Fahrer (Leader) fährt links zur Straßenmitte hin. Der/die 2. Fahrer/in fährt rechts zum Fahrbahnrand hin, der/die 3. Fahrer/in dann wieder zur Straßenmitte hin, usw...So zieht sich die Gruppe nicht zu weit auseinander.  
Beim Anhalten an Ampeln, schliessen die Fahrer/innen in Zweierreihen auf, so dass die ganze Gruppe möglichst innerhalb einer Ampelphase weiterfahren kann. Hier gilt, miteinander Anfahren. Der Abstand kommt automatisch wieder richtig.
-  **Verantwortung für den nachfolgenden Fahrer/in.**  
Jede/r Fahrer/in ist verantwortlich, dass der/die ihm jeweils folgender/e Fahrer/in nicht verloren geht und vergewissert sich durch regelmäßige Blicke in den Rückspiegel, ob der/die folgender/e Fahrer/in noch mithält.  
An Abzweigungen – nach links oder rechts, bzw. wenn bei einer abknickenden Vorfahrtstraße geradeaus weitergefahren wird – hat jeder auf das hinter ihm fahrende Fahrzeug zu achten.  
Ist dieses hinter ihm, wird weitergefahren. Andernfalls wird an der Abzweigung gewartet, bis das folgende Motorrad kommt und sieht wo es weiter geht.  
Diese Regel gilt für alle – außer dem Schlussfahrer!



Jeder muss sich darauf verlassen können, dass der vor ihm Fahrende wartet, wenn von der Hauptrichtung abgewichen wird!

## **Blocken**

Bei grösseren Gruppen wird bei Einfahrten auf Verzweigung und Kreisverkehr der Verkehr aufgehalten. Der Roadcaptain weist die nachfolgenden Fahrer mit Handzeichen ein. Es wird erst weitergefahren, wenn die Gruppe aufgeschlossen ist. Die «BLOCKER» reihen sich vor dem Schlussfahrer wieder ein.

## **„Wir überholen“**

Der Roadcaptain achtet darauf, dass er nur dann überholt, wenn ausreichend Platz bleibt, damit wenigstens die nächste, besser auch die übernächste, Maschine mitziehen kann.

Auf unübersichtlichen Kurvenstrecken gibt der Roadcaptain nach seinem Überholvorgang Hand- oder Blinkzeichen, damit die Nachfolgenden wissen, dass kein Fahrzeug entgegenkommt und sie aufschließen können, auch wenn sie selbst nicht ausreichend einsehen können. (Ersatzweise kann er in Rechtskurven auch auf der linken Fahrspur fahren, so ist es am offensichtlichsten, dass kein Gegenverkehr kommt.)

Nach dem Überholvorgang sollte der erste sofort rechts zum Straßenrand fahren, damit der hintere noch Platz zum Einscheren hat!

Grundsätzlich gilt: Niemand sollte sich zum Überholen gezwungen fühlen, jeder überholt auf eigene Verantwortung und nur dann, wenn es mit den eigenen Fahrfähigkeiten vereinbar ist!

## **„wir werden überholt“**

Wenn von hinten schnellerem Einzelfahrer oder Gruppen kommen, fährt man am sichersten, wenn man diese/n möglichst zügig seinem Drang nachgehen lässt, d.h. man lässt ihn überholen und die links außen Fahrenden machen deshalb gegebenenfalls Platz.


## **Halten, ohne den fließenden Verkehr zu behindern**

Sollte es zu einem nicht geplanten Anhalten der Gruppe kommen, hält die Gruppe nicht in mehreren Reihen nebeneinander an, sondern immer in einer Reihe am äußersten Straßenrand, besser noch auf Parkplätzen, Einbuchtungen, o.ä.


## **Tanken**


Wenn einer tanken muss, sollten möglichst alle tanken! Ständige Tankstopps alle 100 km sind äußerst störend!




-  **Jeder fährt auf eigene Verantwortung**

Es ist selbstverständlich, dass jeder selbst auf die Strecke achten muss. Sollte die Gruppe versehentlich Verkehrsregeln missachten, so trifft jeden die Verantwortung für sein eigenes Verhalten und es ist nicht dem Roadcaptain anzulasten.

Niemand sollte sich gedrängt fühlen für seine Verhältnisse zu schnell oder waghalsig zu fahren oder so zu überholen. Dadurch gefährdet man nicht nur sich selbst, sondern auch andere! Wer seinen Fähigkeiten entsprechend fährt, beeinflusst automatisch die Fahrweise der gesamten Gruppe. Das langsamste Fahrzeug bestimmt die Reisegeschwindigkeit. Das erhöht die Sicherheit der ganzen Gruppe. Wer gerne flott fährt, sollte sich hinten einreihen, die Schlusslichter müssen öfters mal schneller fahren, damit sie an der Gruppe bleiben.
  
-  **Warnwesten**

Bei größeren Gruppen empfiehlt es sich, dass sowohl der Roadcaptain als auch der Schließende eine Warnweste trägt. Dies ist aber keine Verpflichtung! Die Erkennbarkeit als zusammengehörige Motorradgruppe gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern wird dadurch aber enorm erhöht.
  
-  **Kommunikation**

Jeder sollte die Handy-Nr. der Roadcaptain kennen, damit er bei möglichen Problemen diesen direkt informieren kann.
  
-  **Gemeinsam**

Wer in einer Gruppe mitfährt, bleibt von Anfang bis Ende dabei. Wer die Gruppe verlassen möchte, muss dies mit dem Roadcaptain absprechen.